

Fußball am Mittwoch

- Härke-Pokal, 19 Uhr:**
Viktoria Ölsburg – SV Lengede
- Bezirksoberliga, 18.15 Uhr:**
VfB Fallersleben – U.L.M. Wolfsburg
- Bezirksliga 2, 18.15 Uhr:**
Germ. Wolfenbüttel – SV Bosporus Peine
- Bezirksliga Staffel 3, 18.15 Uhr**
SV Innerstetal – Fort. Lebenstedt
SV Vikt. Woltwiesche – GA Gebhardshagen
TSG Bad Harzburg – SC Gitter
Union Salzgitter – VfR Langelsheim
Bor. Salzgitter – FG Viennb./Wied. (18.30 Uhr)
SV GW Vallstedt – FC Othfresen (19 Uhr)
SV Rammelsberg – FC Germ. Barbecke (19 Uhr)

Halbfinale mit Problemen

Fußball: Härke-Pokal

Das erste Halbfinale im Fußball-Wettbewerb um den Härke-Pokal wird heute ausgetragen. Das zweite Halbfinale zwischen dem TSV Wendezelle und Viktoria Woltwiesche wurde auf den 2. September verlegt.

Viktoria Ölsburg – SV Lengede. Bezirksoberligist SV Lengede konnte in den ersten beiden Runden des Pokalwettbewerbs nicht so richtig glänzen. Sowohl beim 3:2 in Schmedenstedt aus auch beim 1:0 in Blumenhagen hatte die Mannschaft mehr Mühe, als ihr lieb war. Auch in Ölsburg wird das Spiel kein Selbstgänger, zumal Kreisligist Viktoria beim 2:1-Sieg über den Bezirksligisten VfB Peine bewiesen hat, dass die Mannschaft höherrangige Teams ärgern kann. „Für Ölsburg ist das ein ganz einfaches Spiel“, sagt deshalb SVL-Trainer Thomas Mühl. „Sie können nur gewinnen, und sie haben Selbstvertrauen.“ Für sein Team werde es schwerer. Einen Sieg erwarten alle, allerdings habe das Selbstvertrauen seiner Kicker nach den drei Niederlagen in den ersten drei Spielen in der Bezirksoberliga einen Dämpfer bekommen. „Personell sieht es nicht so rosig aus. Aber wir werden eine Mannschaft zusammen bekommen“, sagt Mühl.

Große Personalprobleme hat Ölsburgs Coach Michael Schoeler. „Hantelmann fällt mit Bänderdehnung aus, Schiller ist in Urlaub, Christopher Wedde hat sich den Zeh gebrochen, Koster ist rotgesperrt, und ob Kleindienst spielen kann, steht noch nicht fest“, sagt der Trainer. „Dennoch: Die Mannschaft freut sich auf das Spiel und darauf, sich mit einem Bezirksoberligisten zu messen.“ mp

Vier Begegnungen mit Peiner Mannschaften stehen heute in den Fußball-Bezirksligen auf dem Plan. Heimspiele haben GW Vallstedt und Viktoria Woltwiesche.

VON ULRICH ATTERMAYER
UND MATTHIAS PRESS

Englische Woche in der Fußball-Bezirksliga 3: Während GW Vallstedt gegen den FC Othfresen die Tabellenführung verteidigen will, streben Viktoria Woltwiesche gegen GA Gebhardshagen und Germania Barbecke beim SV GA Rammelsberg den ersten Saisonsieg an. In der Bezirksliga 2 muss der SV Bosporus heute bei Germania Wolfenbüttel antreten.

GW Vallstedt – FC Othfresen. „Der erste richtige Prüfstein“, macht GW-Trainer Assem Leila deutlich, dass er heute mit wesentlich mehr Gegenwehr rechnet, als in den drei vorangegangenen Begegnungen. Dennoch: „Wir wollen die Tabellenführung festigen und spielen natürlich auf Sieg.“ Die Voraussetzungen dafür sind erneut optimal, denn selbst in diesem Wochentagsspiel steht ihm der komplette Kader zur Verfügung. Im Kampf um die Stammplätze kann sich somit niemand ausruhen.

Dass es nicht so einfach wie in den bisherigen Spielen werden wird, hat noch einen weiteren Grund: Die Othfresener nutzten den Spielabbruch bei Germania Barbecke zu einer Stippvisite in Broistedt, um die Vallstedter zu beobachten. „Die kennen unsere Stärken und Schwächen und deshalb wird es eng“, sagt Leila. Hinzu kommt, dass die Gäste bislang noch keine Begegnung verloren haben und in Barbecke bereits nach 15 Minuten 3:0 führten. Genug Gründe, um



Die Vallstedter würden heute gern weiterjubeln. Von links: Yuri Rudi, Andreas Peters und Thomas Heinzel.

Ralf Büchler

die Othfresener nicht zu unterschätzen. **Viktoria Woltwiesche – GA Gebhardshagen.** „Ein Sieg wäre gut, doch unsere Personalprobleme sprechen eigentlich dagegen“, schaut Woltwiesches Spielertrainer Matthias Steinert mit Sorgenfalten auf der Stirn auf die Auseinandersetzung mit Gebhardshagen. Er selbst, Sven Bruns und Christian Kraune fallen verletzungsbedingt aus. Dennis Nagel und Benjamin Thamm-Belan haben noch Trainingsrückstand und sind deshalb nur bedingt einsetzbar. „Die Ausfälle sind nur schwer zu kompensieren und deshalb besteht für uns auch kein Anlass, den Gegner zu unterschätzen.“

Beide Mannschaften werden hoch motiviert in diese Auseinandersetzung gehen, denn sie hinken ihren Erwartungen bislang hinterher. Sowohl Viktoria

Woltwiesche, als auch GA Gebhardshagen warten auf den ersten Saisonsieg. Die Gäste starteten mit einem Remis gegen Innerstetal in die neue Spielzeit und hatten bei ihren knappen Niederlagen (jeweils 0:1) in Langelsheim und gegen Gitter viel Pech. Deshalb rechnet Steinert heute auch mit einem kompakten Gegner, der der eigenen Mannschaft nichts schenken wird. Dennoch: Ein Heimspiel würde der Viktoria vier Tage vor dem schweren Spiel beim Teilfavoriten in Vallstedt das nötige Selbstvertrauen geben.

SV GA Rammelsberg – Germania Barbecke. Den Barbeckern bleibt keine Zeit, um weiter über die schwere Verletzung ihres Torhüters Möhle (Schien- und Wadenbeinbruch) nachzudenken, denn beim SV Rammelsberg soll heute

endlich der erste Saisonsieg eingefahren werden. Personell sieht es dafür wesentlich besser aus, als in den vorangegangenen Spielen. Bis auf Ali Kizilay (Urlaub) steht Trainer René Borngräber der komplette Kader zur Verfügung, wobei er hofft, dass Özgür Tunc nach seiner Roten Karte nur zwei Spiele gesperrt wird. Nur dann wäre er heute spielberechtigt. Der Bescheid lag gestern jedoch noch nicht vor.

„Wir müssen jetzt endlich zeigen, dass wir in der Bezirksliga bestehen können“, nimmt Borngräber seine Spieler in die Pflicht. Er weiß, dass die Mannschaft das Potenzial hat, um die Spielklasse zu halten. Aber: „Nach der Kaderverjüngung fehlt uns noch die Routine. Wenn die kommt, bin ich guter Dinge, dass wir da unten herauskommen.“

Ein Sieg in Rammelsberg würde den Heilungsprozess beim frischoperierten Möhle sicherlich beschleunigen.

Germania Wolfenbüttel – SV Bosporus Peine. Nachdem die Peiner am vergangenen Mittwoch den TSV Edemissen im Bezirkspokal ausgeschaltet hatten, gab es am Sonntag im Punktspiel gegen dasselbe Team eine 0:5-Klatsche. Davon muss sich die Mannschaft von Trainer Hilmi Özyurt erstmal erholen. Aber schon heute muss in Wolfenbüttel eine andere Einstellung her. „Wir haben in beiden Spielen gegen Edemissen wieder unsere typischen zwei Gesichter gezeigt. Am Sonntag leider das schlechtere“, hatte Özyurt gesagt. Nun hofft er, dass sein Team heute wieder das bessere zeigt, mit Einsatz, Kampfkraft und Spielwitz.

PAZ TORE

Bezirksebene

- 5 Tore:** Yuri Rudi (GW Vallstedt);
- 3 Tore:** Marcel Müller (GW Vallstedt), Ugur Demir (VfB Peine);
- 2 Tore:** Thorsten Erich, Artan Ollakaj, Omar Fahmy (alle TSV Edemissen), Holger Kraune (Viktoria Woltwiesche), Vinh Nguyen (VfB Peine), Thomas Heinzel (GW Vallstedt), Erol Zengin (Pfeil Broistedt).

Kreisliga

- 5 Tore:** Daniel Wolff (BW Schmedenstedt), Markus Lampe (TSV Sonnenberg);
- 3 Tore:** Andermark, Michael (TSV Viktoria Ölsburg), Jan Fichtner (TSV Sonnenberg), Bülent Karahan (beide BW Schmedenstedt);
- 2 Tore:** Rene Schacht (BW Schmedenstedt), Sascha Scheer (TSV Dungenbeck), Stefan Lejnar, Rene Wittstock (beide TSV Sonnenberg), Jan Lübke (RW Groß Gleidingen), Dennis Cornwall (MTV Wedtlenstedt), Kevin Genter (TSV Bildung), Frederik Stolte (Eintracht Edemissen II).



Daniel Wolff. kn

Leistungsklasse

- 7 Tore:** Stefan Michael (TSV Wendezelle II);
- 6 Tore:** Florian Moos (TSV Clauen/Soßmar);
- 4 Tore:** Marcel Lautenbach (Arminia Vöhrum II);
- 3 Tore:** Marcel Taraschewski, Maximilian Schäfer (beide TB Bortfeld), Nils Könnicker (TSV Clauen/Soßmar), Serkan Cakir (Esperance Peine), Florian Fliegel, Kevin Badey (beide TuS Bierbergen).

Schon gewusst, dass...

► der Bezirksligist GW Vallstedt das Tore-schießen wiederentdeckt hat. In der Bezirks-oberliga hatte das Team in den letzten 15 Spielen der vergangenen Saison 17 Tore geschossen. Die gleiche Anzahl wurde jetzt in der Bezirksliga schon nach drei Spieltagen erreicht. Zehn verschiedene Torschützen teilen sich die 17 Tore, angeführt von Neuzugang Yuri Rudi aus Broitzern mit fünf Toren.

► in der Kreisliga die SV Bosporus-Reserve wie auch RW Schwicheldt in drei Spielen jeweils einen Treffer erzielt hat. Beim MTV Wedtlenstedt freut man sich über zwei Treffer in jedem der drei ausgetragenen Spiele.

► in der Leistungsklasse am Sonntag beim Spiel TuS Bierbergen gegen TSV Clauen/Soßmar auch Florian Fliegel und Nils Könnicker aufeinander getroffen sind. Beide haben nach dem dritten Spieltag jeweils einen Treffer pro Spiel auf ihrem Konto. Bei Nils Könnicker waren das drei Strafstoß-tore. ma

Jahn-Mädchen verteidigen den Titel

Jugendhandball: Turnier um den Eulencup mit 12 Mannschaften der weiblichen D-Jugend

Im dritten Jahr in Folge haben sich die D-Jugendhandballerinnen des MTV Vater Jahn Peine den Turniertitel des selbst ausgerichteten „Eulencups“ geholt. So viele Teams wie nie hatten sich angemeldet. Insgesamt 12 Mannschaften gingen in der Silberkamp- und der Gunzelinhalle an den Start. Die Teams vom TuS Bothfeld (Hannover), der SG Zwehren (Kassel), sowie die Erstvertretung der Jahn-Mädchen konnten ihre Vorrundengruppen und Viertelfinalpartien jeweils gewinnen, lediglich die HSG Weyhausen/Tappenbeck als vierter Halbfinalist hatte in der Vorrunde Punkte eingebüßt, dann aber das Viertelfinalspiel gegen das „Auswahlteam Osnabrück I“ gewonnen.

Im Halbfinale bekamen es die im gesamten Turnier ohne Auswechselspielerinnen antretenden Jahnerinnen mit der SG Zwehren zu tun. In einem ausgeglich-

nen Spiel siegten die Gastgeberinnen dank einer starken Abwehrleistung mit 9:8. Es folgte der umjubelte 9:7-Final-sieg der Jahnerinnen gegen den TuS Bothfeld. Das kleine Finale um Patz 3 gewann die SG Zwehren mit 7:4 gegen die HSG Weyhausen/Tappenbeck. Die Jahn-Reserve erreichte den 8. Platz.

Bei der Wahl zur besten Feldspielerin durch die anwesende Trainerschaft waren mit Claire Bertram und Leah Benckendorf zwei Jahnerinnen vorn dabei. Die Turnierleitung entschied sich jedoch für eine Vergabe dieser Auszeichnung sowie der für die beste Torhüterin, an Spielerinnen der SG Zwehren.

Der Eulencup geht am Wochenende weiter. Am Sonntag spielen die WC und MB-Jugend, am Sonntag abschließend die WB – alle ebenfalls in stark besetzten Teilnehmerfeldern. Weitere Infos auf www.JAHN-Youngsters.de. rd



Laura Bührig drängt durch die Abwehr. Die Jahnerinnen siegten beim eigenen Turnier. rb

Eiche hält der SG nicht stand

Handball-Testspiel: Verbandsliga-Männer von Zweidorf/Bortfeld gewinnen in Schellerten

VON HARTMUT BUTT

Zum Abschluss der Vorbereitung haben die Verbandsliga-Herren der SG Zweidorf/Bortfeld einen Achtungserfolg erzielt. 27:21 (18:9) siegte die Riege von Trainer Hans-Jürgen Sommer beim favorisierten Oberliga-Aufsteiger TV Eiche Dingelbe in Schellerten.

Von der ersten Minute an waren die Gäste das tonangebende Team, welches mit Sören Martens den überragenden Akteur in ihren Reihen hatte. Martens dirigierte im Rückraum und war mit acht Treffern auch noch erfolgreichster SG-Torschütze. 5:1 zogen die klassen-tieferen Gäste in Front, die druckvoller agierten und vor allem auf der linken Angriffsseite mit Eric Weber und Maurice Maus deutliche Vorteile hatten. Dank einer starken Abwehr und einem überragenden Christoph Meyer zwischen den Posten wurde ein Vorsprung von sieben Treffern (12:5) herausgeworfen, der bis zur Pause sogar auf neun Tore anwuchs.

Trainer Hans-Jürgen Sommer war trotz des klaren Vorsprungs zum Seitenwechsel vorsichtig: „Dingelbe wird in der zweiten Halbzeit noch zulegen.“ Sommer schien Recht zu behalten, denn Dingelbe verkürzte um zwei Tore, doch die SG konnte zulegen. Mit Christian Oppermann hatten sie auch in der zweiten Hälfte einen klaren Vorteil auf der Torhüterposition, und obwohl Eric Weber in Halbzeit zwei überwiegend auf



der Auswechselbank saß und Sommer mehr ausprobierte als vor der Pause, wurde der Vorsprung bis auf neun Treffer (27:18) ausgebaut.

„Die Mannschaft hat sich den Sieg verdient. Wir wollen aber auf dem Teppich bleiben. Das war nur ein Vorbereitungsspiel. Nicht mehr“, so Sommer.

SG Zweidorf/Bortfeld: Meyer, Oppermann (beide Tor); Martens (8/1), Weber (7), Buchholz (4/3), Maus (4), Behrens (1), Bastian (1), Pietruk (1), Klaproth (1), Penderock, Wermuth, Behme. bt

Gerit Klaproth (SG Zweidorf-Bortfeld) wird von der Dingelbe Abwehr in die Mangel genommen. Hartmut Butt

KURZ GEMELDET

Aerobic in Groß Lafferde

MTV Groß Lafferde: Neue Aerobic-Kurse beginnen am Dienstag, 2. September, um 19 Uhr und am Donnerstag, 4. September, um 18.30 Uhr in der Turnhalle Südstraße. Die Kurse beinhalten ein Herz-Kreislauf-Training und ein Kräftigungstraining von Bauch, Beine und Po. Fitness und Stressabbau sind positive Folgen. Anmeldungen und Infos bei Monika Slabon, Telefon 05714/1520. mp

FUSSBALL

1. Kreisklasse Nord
TSV Wipshausen II – TSV Wendeburg 4:4 (2:2). Tore: 0:1 Krücke (8.), 1:1 Lühn (19.), 1:2 Heuermann (21.), 2:2 Lindemann (37.), 2:3 Hühne (68.), 3:3 Se. Köppens (90.), 3:4 Beckmann (93.), 4:4 Firlus (95.). Besonderes Vorkommnis: Rot für Wendeburg (85.).

TSV Wipshausen II – TSV Essinghausen II 5:0 (3:0). Tore: 1:0 Lühn (18.), 2:0 Den-ecke (44.), 3:0 Stolze (45.), 4:0 Klaben (77.), 5:0 Stolze (89.).

TSV Wendeburg – SV Wacker Wense 4:6 (2:2). Tore: 1:0 Dennis Krücke (21.), 1:1 Sven Meier (30.), 1:2 Watzlaff Urasett (33.), 2:2 Dennis Krücke (39.), 3:2 Sven Meier (59.), 2:4 Watzlaff Urasett (66.), 2:5 Malte Ziegler (70.), 3:5 Beckmann (80.), 4:5 Beckmann (86.), 4:6 Watzlaff Urasett (90.).

1. Kreisklasse Süd
TSV Bodenstedt – Takva Peine 8:4 (3:1). Tore: 1:0 Bark (2.), 2:0 Bark (30.), 2:1 Foulelfmter (35.), 3:1 Tobias Braun (36.), 4:1 Bark (55.), 5:1 Tobias Braun (64.), 6:1 Jonas Methner (67.), 6:2 (68.), 7:2 Jasper Hoffmann (73.), 8:2 Jonas Methner (82.), 8:3 (85.), 8:4 (90.).

SG Solschen – SV Takva Peine 3:2 (2:1). Tore: 1:0 Henner Lochstedt (12.), 2:0 Stefan Thunich (18.), 2:1 Özgür Karahancer (41.), 3:1 Bajram Hajdari (55.), 3:2 Özgür Karahancer (Foulelfmter, 59.). Rot: Osman Pehlivan (72., SV Takva Peine).

TSV Clauen/Soßmar II – VT Union Groß Ilse 3:0 (0:0). Tore: 1:0 Daniel Kruhl (65. Min.), 2:0 Daniel Kruhl (67. Min.), 3:0 Sascha Vollmer (89. Min.).

SpVgg Groß Bülden – TSV Münstedt 1:7 (0:4). Tore: 0:1 Hantelmann (4.), 0:2 Heu-er (13.), 0:3 Böber (20.), 0:4 Böber (29.), 0:5 Schwarz (48.), 0:6 Heuer (60.), 0:7 Heuer (64.), 1:7 Arndt (87.).

Fortuna Oberg – BSC Bülden 0:6 (0:4). Tore: 0:1 Karsten Katschinski (5.), 0:2 Christopher Katschinski (13.), 0:3 Reinelt (18.), 0:4 Christopher Katschinski (32.), 0:5 Hausmann (57.), Kevin Katschinski (87.).

TSV Klein Lafferde – TV Klein Ilse 1:1. Tore: 1:0 Benstem (8.), 1:1 Arnecke (36.). besonders Vorkommnis: Rote Karte für Harms (Klein Ilse, 50.) mp